

Niederschrift

über die 12. Sitzung des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses; am Dienstag,
den 22.10.2019, um 15:00 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses (1. Stock, Zi.Nr. 100), Urasstr. 22.

Anwesend:

Vorsitzender

Bisping, Benedikt

Ausschussmitglieder

Deuerlein, Rainer

Maschler, Norbert

Mayer, Christian

Lochner, Gerd

Schweikert, Georg

Koch-Schächtele, Susanne

Keller, Frank

Pohl, Adolf

Tiedtke, Andreas, Dr.

Herrmann, Karl-Heinz

Stellvertreterin

Platt, Christine

Vertretung für Herrn Stadtrat Grand

Stellvertreter

Eryazici, Ahmet

Vertretung für Herrn Stadtrat Kern

Sopolidis, Nikos

Vertretung für Herrn Stadtrat Meyer

Ortssprecher

Eschrich, Hermann

von der Verwaltung

Nürnberger, Annette

Schriftführerin

Sebald, Kerstin

Ortsteilsprechender Stadtrat

Weber, Manfred

Entschuldigt:

Ausschussmitglieder

Meyer, Harald

Wartha, Joachim

Grand, Martin

Kern, Hans

Ortssprecher

Hofmann, Dieter

Ott, Sascha

Ortssprecherin

Loos, Carina

Mortler, Astrid

von der Verwaltung

Neidl, Elke

Ortsteilsprechender Stadtrat

Felßner, Günther

Ochs, Gerald

Schmidt, Hans

Ortsteilsprechende Stadträtin

Höpfel, Ruth

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Damen und Herren des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses, die Zuhörer, die Vertreterin der Presse und die Mitglieder der Verwaltung zur 12. Sitzung in diesem Jahr. Die Einladung ist fristgerecht ergangen. Mit dem Inhalt der Tagesordnung besteht Einverständnis. Das Gremium ist beschlussfähig.

ÖFFENTLICH

1 Genehmigung der Niederschrift der 11. Sitzung des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses vom 01.10.2019

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Die Niederschrift der 11. Sitzung des Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses vom 01.10.2019 wird genehmigt.

Abstimmung:

Ja: 14 Nein: 0

2 BV-Nr. 003/14 - Antrag auf Verlängerung der Nutzungsdauer der provisorischen Parkplatzanlage auf den Grundstücken FINr. 1577 und 1574/11 der Gemarkung Lauf, Nähe Kunigundengasse

Herr Stadtrat Pohl verlässt den Sitzungssaal.

Nach einer kurzen Erläuterung durch Frau Nürnberger kommt der Einwand von Herrn Stadtrat Herrmann, dass im Bescheid von 2014 eine Auflage der Landschaftspflegerische Begleitplan war. Der wurde dem Gremium bei dem aktuellen Antrag nicht vorgelegt.

Frau Nürnberger erläutert, dass die Stadträte die Bauanträge gerne vor der Sitzung einsehen können

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Verlängerung der Nutzungsdauer der provisorischen Parkplatzanlage auf den Grundstücken FINr. 1577 und 1574/11 der Gemarkung Lauf, Nähe Kunigundengasse, bis 31.12.2020.

Abstimmung: **Ja: 12 Nein: 1**

3 BV-Nr. 030/19 DSchG - Antrag auf Abweichung von den Festsetzungen der Altstadtsatzung auf dem Grundstück FINr. 43 der Gemarkung Lauf, Marktplatz 39

Herr Stadtrat Pohl betritt während der Beratung den Sitzungssaal.

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Austausch der bestehenden Dachflächenfenster auf dem Grundstück FINr. 43 der Gemarkung Lauf, Marktplatz 39, sowie zu den notwendigen Abweichungen von den Festsetzungen der Altstadtsatzung der Stadt Lauf

- Fenster 0,85 m x 1 m statt 0,75 m x 1 m,
- zwei Fenster von der öffentlichen Verkehrsfläche aus sichtbar.

Der Einbau muss vertieft erfolgen, mit Rahmen in der Dachfarbe und ohne außen aufgesetzte Rollläden.

Abstimmung: **Ja: 13 Nein: 0**

4 BV-Nr. 270/19 - Antrag zum Neubau einer Zelthalle (Unterstellplatz für Geräte) auf dem Grundstück FINr. 487/15 der Gemarkung Veldershof, Schützenstr. 48

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung einer Zelthalle als Unterstellplatz für Geräte auf dem Grundstück des Sportklubs Lauf 1904 e.V. FINr. 487/15 der Gemarkung Veldershof, Schützenstraße 48, da die Nutzung der sportlichen Anlage dient und nur einen untergeordneten Teil der Anlage einnimmt.

Abstimmung: **Ja: 14 Nein: 0**

5 BV-Nr. 266/19 - Antrag zur Bestandsplanung und Nutzungsänderung eines bestehenden Scheunengebäudes auf den Grundstücken FINr. 264, 264/1 und 261 der Gemarkung Lauf, Wagnergasse 10

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zur Bestandsplanung mit Nutzungsänderung des bestehenden Scheunengebäudes auf den Grundstücken FINr. 264, 264/1 und 261 der Gemarkung Lauf, Wagnergasse 10, sowie zu den notwendigen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 64 „Areal Stettner“

- Verbindungsbau außerhalb der Baugrenze,
- GRZ 0,91 statt 0,8,
- GFZ 1,82 statt 1,5.

Abstimmung:

Ja: 14 Nein: 0

6 BV-Nr. 244/19 - Antrag zum Neubau eines Zweifamilienhauses auf dem Grundstück FINr. 53/1 der Gemarkung Beerbach, Egidienstr. 7

Herr Stadtrat Dr. Tiedtke möchte wissen ob die weitere Vorgehensweise mit dem Ortssprecher Herrn Hofmann und mit dem Bauwerber abgesprochen sei.

Frau Nürnberger antwortet, dass der Ortssprecher Herr Hofmann Bescheid wisse und dass man sich mit dem Bauwerber bereits in Gesprächen befinde.

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss versagt das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Zweifamilienhauses auf dem Grundstück FINr. 53/1 der Gemarkung Beerbach, Nähe Egidienstraße, weil das Ortsbild beeinträchtigt wird.

Das grundsätzliche Einvernehmen kann in Aussicht gestellt werden mit der Maßgabe, dass

- die Grundfläche max. 14 m x 12,80 m beträgt,
- nur E+D errichtet wird, wobei das Dachgeschoss ein Vollgeschoss sein darf,
- das Dach als Satteldach mit Dachneigung 40° - 50° mit roter nichtglänzender Eindeckung ausgeführt wird,
- die Höhe des Kniestocks max. 62,5 cm beträgt,
- die Höhe des Firstes bei max. bei 374 m ü. NN liegt,
- das Dach an der Südansicht auf einer Breite von mindestens 2,0 m ab Ortsgang Ostseite bis auf Traufhöhe geführt wird,
- der eingeschobene Erker an der Südseite auf 4,50 m reduziert wird,
- die Erschließung ausschließlich über die Egidienstraße erfolgt,
- eine Ortsrandeingrünung mit heimischen Sträuchern und Gehölzen an der östlichen Grundstücksgrenze angeordnet wird,
- die Geländeänderungen so gering wie möglich erfolgen und mit der Stadt Lauf abgestimmt werden.

Abstimmung:

Ja: 14 Nein: 0

**7 21. Änderung des Regionalplans Region Nürnberg (7)
- Beteiligungsverfahren**

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

Die Stadt Lauf a.d.Pegnitz erhebt gegen die 21. Änderung des Regionalplans Region Nürnberg (7) keine Einwendungen.

Abstimmung:

Ja: 14 Nein: 0

8 Beantwortung von Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Abstimmung:

Ja: 0 Nein: 0 Anwesend: 0 Beteiligt: 0

Ende der Sitzung im öffentlichen Teil: 15:18 Uhr

Stadt Lauf a.d. Pegnitz, den 20.11.2019

Stadtverwaltung

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Benedikt Bisping
Erster Bürgermeister

Sebald
Verw.Ang.